

Ergebnisprotokoll	13. Treffen raumSET
Termin:	26.03.2015 / 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Ort:	NGS / Schulleitung
Themen:	Allgemeine Informationen / Bericht über die Zwischenpräsentation MBS / Strukturvorschläge: Hort - Schule / kotti e.V.
Teilnehmer*innen:	Ralf Fleckenstein / Eltern Anna Frommelt / kotti e.V. Heidi Kleer / NGS Adriaan Klein / Büro bauereignis Isabell Rentsch / NGS Markus Schega/ NGS Ruth Schroers / Eltern Michael Senn / kotti e.V. Katharina Sütterlin / Büro bauereignis Eileen Thiel / kotti e.V.
Gäste:	Monique Messinkh-Müller / kotti e.V.

1. Allgemeine Informationen

- Es besteht die Aussicht, dass das Sanierungsbudget von 7.000 EUR vom Berliner Senat nun doch zur Verfügung steht. Sobald die schriftliche Zusage vorliegt, werden die Malerarbeiten in Haus 2 wie bereits geplant durchgeführt.
- Bericht über das Treffen zur Zukunft des Futterkäfers am 24.3.2015: Der Förderverein wird mit seinem Budget den Stundenaufwand von Andreas Ribbeck zweckgebunden zur Vorbereitung eines Frühstückangebots übernehmen – gemäß den gesetzlichen Vorgaben zum Mindestlohn. Künftig sollen die Klassen in die Vorbereitungen zum Frühstück eingebunden werden (Organisation und Abstimmung: Frau Janzen). Die Aktivitäten im Futterkäfer sollen mit der Gemüseakademie vernetzt werden. Die Zubereitung des Mittagsangebots wird durch die Schule organisiert. Der Förderverein hat u.a. vorgeschlagen, den Futterkäfer durch ein *Bauereignis* aufzuwerten. Der Vorschlag wird im raumSET grundsätzlich befürwortet. Ein *Bauereignis* im Futterkäfer bietet die Chance, mit Einrichtungen und Möbeln zu experimentieren, so dass Erkenntnisse zur Ausstattung der künftigen Mensa gewonnen werden könnten. In Anbetracht der Gesamtsituation der Schulentwicklung NGS wird beschlossen, im Rahmen des Entwurfsworkshops raumSET eine Prioritätenliste für *Bauereignisse* in den verschiedenen Gebäude der Schule zu erarbeiten.
- Aktuell besteht ein akuter Bedarf für die Einrichtung einer Dusche. Für diese Maßnahme steht der Schule eine Elternspende von 1.000 EUR zur Verfügung. Im Gebäude NGS kann eine Dusche im Keller aktiviert werden, vorbereitende Maßnahmen wurden durch die Hausmeisterin bereits in die Wege geleitet. Im Haus 2 soll eine provisorische Dusche im Materialraum / 2.OG eingerichtet werden. Dazu wird durch die SL ein Kostenangebot eingeholt.
- Bauereignis weist darauf hin, dass die Konzeption und Umsetzung eines Leitsystems für den Schulstandort zeitnah erforderlich ist.

3 Bericht über die Zwischenpräsentation der MBS

Die Ergebnisse der Beteiligung wurden am 26.3.2014 den Beteiligten aus dem Schulamt (Frau Nitzsche), Büro *Stattbau* (Frau Schuchardt) und einem Vertreter des Bezirksamts für das Programm *Städtebaulicher Denkmalschutz* (Herr Schwalm) vorgestellt. Durch das Büro *Stattbau* werden die Erkenntnisse aus dem Bestandsgutachten zum Gebäude EOP vorgestellt (Verfasser: nitec GmbH):

- Der Sanierungsbedarf für das Gebäude EOP ist größer als angenommen. Es sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen - insbesondere der haustechnischen Anlagen sowie der Sanitärbereiche - erforderlich. Dabei werden u.a. die angehängten Decken erneuert. Bestandteil der geplanten Maßnahme ist der Bau eines Aufzugs, um das Gebäude barrierefrei erschließen zu können.
- Die Finanzierung der erforderlichen Baumaßnahme ist noch nicht endgültig geklärt. Ein Antrag auf Gelder aus dem Programm *Städtebaulicher Denkmalschutz* ist in Vorbereitung.
- Der Zeitplan sieht vor, dass im Jahr 2016 die Baumaßnahmen geplant und ausgeschrieben werden, eine Umsetzung der baulichen Maßnahmen ist für 2017/18 vorgesehen – vorbehaltlich der Finanzierung. Für die Bauzeit müssen zwei Jahren kalkuliert werden. Die Länge der Bauzeit hängt auch davon ab, ob das Gebäude in Betrieb saniert wird (Strangweise), oder ob das Gebäude während der Bauzeit frei gezogen werden kann.

Aus den Erkenntnissen des Gutachtens ergibt sich als Konsequenz, dass vorerst keine langfristigen Vermietungen nicht benötigter Räume an externe Einrichtungen vorgenommen werden können. Darüber hinaus wurden folgende Punkte besprochen:

- Um die Möglichkeiten der Umnutzung der alten Turnhalle (beispielsweise Schulmensa) abschätzen zu können, soll ein Termin mit der Denkmalpflege vereinbart werden (organisiert durch *Stattbau*).
Anm.: Ortstermin am 7.4.2015 / 13.30 Uhr
- Die fehlende Internetanbindung von Haus 2 sowie die Optimierung der Telefonanlage auf dem gesamten Campus soll mit einer Mängelanzeige bei Herren Grube / Schulamt dargestellt werden (SL).

4 Vorstellung zur künftigen Schulstruktur NGS durch Kotti e.V.

Kotti e.V. stellt drei Szenarien für die künftige Kooperation zwischen Schul- und Hortbetrieb vor. Die Unterlage wird dem Protokoll als Anlage beigelegt. Es wird beschlossen, die Szenarien im Rahmen des Entwurfsworkshops planerisch durchzuspielen und zu diskutieren.

5 Termine

Das nächste raumSET 14 findet am 15.4.2015 im Rahmen des Entwurfsworkshops von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt. Für Teilnehmer*innen, die erst um 16.00 Uhr kommen können, ist eine Zwischenpräsentation vorgesehen. Zur Pausenverpflegung wird Andreas Ribbeck gebeten einen Kartoffelsalat zuzubereiten. Die Verpflegung wird durch die Workshopteilnehmer*innen bezahlt.